

Presseinformation

Industrie und Handel forcieren elektronische Artikelstammdatenversorgung

Neuer Sprecher der AG E-Business gewählt

Auf ihrem ersten Treffen in diesem Jahr, am 25.04.2007 in Kassel-Wilhemshöhe, wählte die AG E-Business Heinrich Hochbruck von der Bauen + Leben Service GmbH, Krefeld, einstimmig zu ihrem neuen Sprecher. Er löst Frank Schaper von der Schaper Baustoffe GmbH in Lügde ab, der die Sprecherschaft aus persönlichen und familiären Gründen aufgeben musste. Alfred Remy, Leiter der Arbeitsgruppe, dankte Franz Schaper im Namen der rund 30 Vertreter aus Industrie und Handel für seinen langjährigen und unermüdlichen Einsatz und wünschte dem Nachfolger gutes Gelingen für die anstehenden Aufgaben.

Ulrich Schmidt-Kuhl, BauDatenbank GmbH, Celle, informierte die anwesenden Experten für Datenaustausch über den aktuellen Stand der zentralen Artikelstammdatenbank des Baustoff-Fachhandels. Einhellige Zustimmung äußerte das Gremium zur kürzlich vereinbarten Kooperation mit dem Katalog- und Datenservice der ZEDACH eG, die ab Juli 2007 in den operativen Betrieb geht. Dadurch wird die heute bereits über 300.000 Artikeldatensätze von rund 150 Herstellern umfassende Datenbank sukzessive um 150.000 Artikeldatensätze von rund 100 Dachbaustoff-Herstellern erweitert. Eine weitere Service-Verbesserung stellt das am 02.05.2007 eröffnete Download-Center unter www.heinzebauoffice.de (Rubrik: Artikelstammdaten) dar, in dem künftig auch DEL-Notiz abhängige Preisstaffeln und Umrechnungsfaktoren für Verkaufsmengen- und Preiseinheit herunter geladen werden können.

Weitere Erfolgsmeldungen gab es in Bezug auf die Erweiterung der Nutzerschaft. Auch die EUROBAUSTOFF, mit mehr als 520 Baustoff-Fachhändlern an über 1200 Standorten die größte deutsche Handelskooperation, wird die Artikel- und Preisdaten der BauDatenbank in ihren zentralen Artikelstamm übernehmen. Alternativ können einzelne Gesellschafter der EUROBAUSTOFF jedoch die Daten auch weiterhin direkt bei Heinze beziehen. Während es bei den meisten Handelsunternehmen zunächst um die Rationalisierung der Preispflege geht, denken die Zentralen der Handelskooperationen und -konzerne, die das Angebot der Artikelstammdatenbank

Springer BauMedien GmbH
Heinze
Bremer Weg 184
29223 Celle
Telefon 05141 50-0
Fax 05141 50-104
kundenservice@heinze.de
www.heinzebauoffice.de
www.heinze-baumedien.de

Geschäftsführer
Harm van Maanen
Monica Sawhney

Handelsregister
Amtsgericht Lüneburg
HRB 100051

**Abdruck frei.
Beleg erbeten.**

Ansprechpartnerin Presse:
Springer BauMedien GmbH
Heinze
Tanja Zeggert
Bremer Weg 184
29223 Celle
Telefon 05141 50-207
Fax 05141 50-6207
E-Mail: tanja.zeggert@heinze.de

**Weitere Presseinformationen
finden Sie unter
www.heinze-baumedien.de**

- 2 -

bereits intensiv nutzen, schon weiter. Vor allem für die Steuerung der Zentrallager werden Logistik-Daten, zum Beispiel Maße und Gewichte des verpackten Artikels, benötigt, die bisher allerdings nur bei wenigen Industriepartnern verfügbar sind. Um hier möglichst schnell gemeinsam voran zu kommen, wurde eine Projektgruppe gegründet, die unter Mitwirkung aller Handelskooperationen und Konzerne ein Konzept für ein konzertiertes Vorgehen erarbeiten wird.

Die Veranstaltung schloss mit einem Vortrag von Anica Meins-Becker von der Bergischen Universität Wuppertal, Lehr- und Forschungsgebiet für Baubetrieb und Bauwirtschaft, zum Einsatz von RFID im Bauwesen, einer Technologie zur berührungs- und sichtkontaktlosen Objektidentifikation auf Basis von Radiowellen. Mit RFID könnten sich auf Basis einheitlicher Artikelstammdaten in Zukunft für Baustoffhersteller und -händler weitere erhebliche Einsparpotentiale bei der Produktionssteuerung, Lagerüberwachung sowie Warenein- und Warenausgangskontrolle ergeben.

Das nächste Treffen der AG E-Business findet am 19. September 2007 in Kassel statt.